

MEDIENINFORMATION

Stabiler Umsatz, höheres Ergebnis: BENTELER hält Kurs im Geschäftsjahr 2025

- **Erfolgreiches Geschäftsjahr:** BENTELER erzielt 8,0 Mrd. Euro Umsatz und steigert operatives Ergebnis auf 641 Mio. Euro.
- **Robust in anspruchsvollem Umfeld:** Automotive-Divisionen steigern Profitabilität, Division Steel/Tube deutlich über Vorjahresergebnis.
- **Strategie greift:** Gelungene Refinanzierung, Ausbau globaler Präsenz und Fortschritte bei autonomer Mobilität stärken Zukunftsposition.

Salzburg, 19. März 2026. Im Geschäftsjahr 2025, das von geopolitischen Spannungen, volatilen Märkten und einem herausfordernden wirtschaftlichen Umfeld geprägt war, hat sich die BENTELER Gruppe als resilient erwiesen. Das Unternehmen setzte den Kurs der vergangenen Jahre fort und steigerte seine Profitabilität weiter: Die Ergebnisverbesserung, zu der sowohl das Automobil- als auch Stahl-Rohr-Geschäft beitragen, unterstreicht die Wirksamkeit der Konzernstrategie.

Ralf Göttel, CEO der BENTELER Gruppe: „2025 war ein – in jeder Hinsicht – dynamisches Jahr. Umso wichtiger war es, klare Prioritäten zu setzen und konsequent umzusetzen. Genau das haben wir getan: BENTELER liefert, was es sich vorgenommen hat. Speziell vor dem Hintergrund des volatilen Marktumfeldes sind wir mit dem Geschäftsjahr 2025 zufrieden.“

Konkret lag der Umsatz der BENTELER Gruppe 2025 bei 8.046 Mio. Euro und damit in etwa auf dem Niveau des Vorjahres von 8.170 Mio. Euro. Gleichzeitig steigerte das Unternehmen sein um Sondereffekte bereinigtes operatives Ergebnis (Adjusted EBITDA) auf 641 Mio. Euro – ein Plus von 47 Mio. Euro bzw. rund 8 Prozent gegenüber 2024 (594 Mio. Euro).

Tobias Braun, CFO der BENTELER Gruppe: „Unsere solide finanzielle Entwicklung hat bereits zur Jahresmitte auch Investoren überzeugt. So konnten wir unsere Refinanzierung frühzeitig zu verbesserten Konditionen sichern und unsere Finanzierungsbasis langfristig stärken. Das gibt uns die notwendige Stabilität, um gezielt in Wachstumsmärkte, Nachhaltigkeit und Zukunftstechnologien zu investieren.“

BENTELER Gruppe

Stephan Knüttel
Vice President
Communications/Marketing
Paderborn, Deutschland
Tel.: +49 5254 81 307 610
Mobil: +49 172 5727 257
E-Mail: public.relations@benteler.com

Eike Dalhoff
Unternehmenssprecher
Paderborn, Deutschland
Mobil: +49 151 233 138 86
E-Mail: public.relations@benteler.com

www.benteler.com



Solide Entwicklung in den Divisionen

Im globalen Automobilmarkt zeigte sich 2025 ein moderates Wachstum mit regional unterschiedlichen Entwicklungen. Während die Fahrzeugproduktion in China und Indien insbesondere durch eine stärkere Nachfrage nach elektrifizierten Fahrzeugen zulegte, stagnierten Europa sowie die Gesamtregion Nord- und Südamerika – Märkte, in denen BENTELER den Großteil seines Automotive-Umsatzes erwirtschaftet.

Dennoch behaupteten sich die Automotive-Divisionen in diesem anspruchsvollen Umfeld und steigerten ihre Profitabilität trotz teilweise rückläufiger Volumina. Die größte Division des Konzerns, BENTELER Automotive Components, erzielte ein bereinigtes EBITDA von 361 Mio. Euro (Vorjahr: 365 Mio. Euro), das Modulgeschäft steigerte sein bereinigtes Ergebnis auf 115 Mio. Euro (Vorjahr: 107 Mio. Euro).

Die Division Steel/Tube entwickelte sich 2025 deutlich besser als im Vorjahr. Eine stabile Nachfrage im Energiesektor sowie positive Impulse aus dem nordamerikanischen Geschäft mit Rohren für die Öl- und Gasindustrie unterstützten die Entwicklung, auch wenn Marktverzerrungen im internationalen Stahlhandel weiterhin Herausforderungen darstellen. Mit einer deutlichen Steigerung der bereinigten EBITDA-Marge auf 12,4 Prozent (Vorjahr: 9,8 Prozent) verbesserte die Division ihr bereinigtes Ergebnis auf 162 Mio. Euro (Vorjahr: 116 Mio. Euro).

Strategische Weichenstellungen und Zukunftsinvestitionen

2025 setzte BENTELER wichtige Impulse für nachhaltigen Erfolg. Ein zentraler Meilenstein war die erfolgreiche Refinanzierung: Mit einer Anleihe über 600 Mio. Euro sowie einer neuen Kreditfazilität von 1,4 Mrd. Euro sicherte sich das Unternehmen eine langfristige Finanzierung zu verbesserten Konditionen – und deutlich früher als geplant.

Operativ baute BENTELER unter anderem seine globale Präsenz weiter aus: In Marokko erfolgte der Spatenstich für ein neues Komponentenwerk, in China eröffnete BENTELER gemeinsam mit dem Automobilzulieferer BHAP (Beijing Hainachuan Automotive Parts) ein neues Modulwerk. Darüber hinaus hat BENTELER auch kontinuierlich die laufenden Prozesse optimiert – so hat das Unternehmen durch einen verbesserten Einsatz von Schrott im Elektrostahlwerk in Lingen die Jahreskapazität um rund 20.000 Tonnen gesteigert und in diesem Zuge auch die Energieeffizienz erhöht.

Gleichzeitig treibt das Unternehmen an weiteren Stellen die Dekarbonisierung seiner Produktion voran: Mehr als 70 Prozent der Werke weltweit betreibt BENTELER inzwischen mit Grünstrom. Ergänzend sichert das Unternehmen die langfristige Versorgung mit Strom aus erneuerbarer Energie durch den Abschluss von PPAs (Power Purchase Agreements) und investiert in energieeffiziente Produktionsprozesse.

Im Zukunftsfeld autonomer Mobilität erzielte die Tochtergesellschaft HOLON 2025 wichtige Fortschritte. Ein zentraler Meilenstein war die Genehmigung für Level-4-Autonomie – ein bedeutender Schritt auf dem Weg zu vollautonomen Fahrzeugen. Erste Praxiseinsätze im Rahmen von Pilotprojekten wie ALIKE in Hamburg zeigen die Technologie bereits im realen urbanen Umfeld.

150 Jahre BENTELER: Jubiläum als Ansporn für die Zukunft

Die Erfolge des Geschäftsjahres 2025 bilden die Grundlage für ein besonderes Jahr: 2026 feiert BENTELER sein 150-jähriges Bestehen. Ausgehend von einem kleinen Eisenwarenhandel in Bielefeld hat sich das Unternehmen zu einem international tätigen Konzern entwickelt. „Seit 1876 steht das Unternehmen für Verlässlichkeit, Innovationskraft und unternehmerischen Mut. Unser 150-jähriges Jubiläum ist ein Meilenstein, der uns motiviert, die Mobilität und Industrie von morgen aktiv zu gestalten – so wie wir es in der Vergangenheit auch getan haben. Mit klarer Strategie, Innovationskraft und dem Engagement unserer Mitarbeitenden sind wir bestens dafür aufgestellt“, so Ralf Göttel abschließend.

Fotos und Bildunterschriften:



Die Unternehmensleitung der BENTELER Gruppe: Ralf Göttel (links), CEO, und Tobias Braun (rechts), CFO.



Offizieller Spatenstich für den Bau des neuen Automotive-Werks von BENTELER in Kenitra, Marokko, im Sommer 2025.



Im Elektrostahlwerk in Lingen, Deutschland, konnte BENTELER die Kapazität im Jahr 2025 durch einen verbesserten Einsatz von Schrott um rund 20.000 Tonnen erhöhen.

Über BENTELER

BENTELER ist eine weltweit agierende Unternehmensgruppe für Kunden aus den Bereichen Automobiltechnik, Energie und Maschinenbau. Als Metall-Prozess-Spezialist entwickeln, produzieren und vertreiben wir weltweit sicherheitsrelevante Produkte, Systeme und Dienstleistungen. Dabei leiten uns unsere Werte Mut, Ambition und Respekt.

Im Geschäftsjahr 2025 betrug unser Umsatz rund 8 Milliarden Euro.

Die BENTELER Gruppe wird von der BENTELER International Austria GmbH mit Sitz in Salzburg, Österreich, gesteuert. Unsere mehr als 20.000 Mitarbeitenden an rund 90 Standorten weltweit bieten erstklassige Herstellungs- und Vertriebskompetenz – leidenschaftlich und nah am Kunden.

www.benteler.com   